

Einladung Der Dezember

**Schluss-Ausstellung und Rahmenprogramme
Bilder, Fotografie, Objekte, Gedichte, Musik**

4.12. – 18.12. 2022

Steinenring 44
CH-4051 Basel
(Tram Zoo Bachletten)
Auskünfte
und Reservationen:
Ute Stoecklin
T/F +41 (0)61 302 23 63
maison44@maison44.ch
www.maison44.ch

Aldo Bonato, Zeichnung
Samuel Eugster, «Physiognomien» Bilder und Texte
Phil Haddock, Fotografie, Objekte
Sascha M. Müller, Maschinenobjekte
Lukas Rohner, Fotografie, Gedichte, Musik
Udo Breger, Lesung

Sonntag 04.12., 11.00 Uhr

Vernissage
Einführung: Ute Stoecklin
Lesung: Udo Breger

So. 11.12., 11.00 Uhr

Er ist es, der Electrolux ultraone
Hörttexte + musikalische Gegeninspirationen
Andrea Martina Graf, St. Gallen: Hörtexte + Lesestimme
Brigitta Gehrig, Stimme + Klavier

Fr. 16. 12., 19.30 Uhr

W.A. Mozart Klavierquartett Es-dur KV 493 (1786)
Im Relief versetzt und relativiert durch
U.P. Schneiders vier Klavierquartettstücke (1981-2021)
Relativ Quartett
Antonio Vinuales, Violine
Dmitry Smirnov, Viola
Matthieu Gutbub, violoncello
Urs Peter Schneider, Klavier

So. 18.12. 11.00 Uhr

Matinée und Finissage
Lukas Rohner: Fotografie, Gedichte und Musik

Um Anmeldung wird gebeten
CHF 35.-/15.-

Im **Dezember** findet eine letzte Gruppenausstellung statt. Seit Oktober stellten 17 Künstler unserer Galerie aus. Es möge unser Dank an alle sein, die dazu beitrugen, über 20 Jahre inspirierende Vier-Sparten-Programme zu vermitteln.

Der Dezember-Monat soll nicht zuletzt auch mit einem leisen, durchaus ernst zu nehmenden und doch nicht allzu ernstem Augenzwinkern abschliessen.

Urs Peter Schneider wird mit dem Relativ Quartett zu Gast sein. Wir erlebten ihn in der Vergangenheit mit selten zuhörenden Programmen aus der Vorklassik und Klassik, stets im Wechsel mit eigenen Kompositionen. So auch dieses Mal mit *Mozarts Klavierquartett in Es-dur, KV 493 (1786) im Relief versetzt und relativiert durch U.P. Schneiders vier Klavierquartettstücke (1981-2021)*. Im Wissen darum wie schwierig es für eine Kulturnische wie die unsere es war zu überleben, schenkte er uns über viele Jahre seine Programme. Dafür sei ihm besonders gedankt. Wir hatten die Neue Musik, die Kunst der Gegenwart und das Experiment ins Zentrum unserer Arbeit gesetzt

Der „Elektrolux ultraone“ von **Andrea Martina Graf und Brigitte Gehrig** aus St. Gallen findet in diesem Zusammenhang sein eigenes Wirkungsfeld, vielleicht etwas wenig Staub!

Lukas Rohner beschliesst mit einem eigenen Programm dieses Jahr und damit 20 wunderbare Jahre der Zusammenarbeit.

Der Kulturaustausch mit ostmitteleuropäischen Ländern gehörte von Beginn an über viele Jahre zu unserer Arbeit, hier insbesondere mit den **Kunstakademien Poznan und Katowice**. Künstler unseres Hauses hatten daran teil, woraus sich wieder wertvolle und bereichernde Kontakte über die Ländergrenzen hinweg ergaben. Es sei hiermit auch der polnischen und litauischen Freunde mit kleinen Exponaten gedacht.

Wir schliessen am 31. Dezember, werden aber zu neuen Konditionen die Räume weiterhin zur Verfügung stellen für interessierte Künstler und Musiker in eigener Regie. Neue Ideen stehen bereits im Raum.

Unserem Publikum sei für oft vieljähriges Interesse sehr herzlich gedankt!

Ute Stoecklin

Mit guten Wünschen für 2023. Die Galerie steht weiterhin unter neuen Konditionen zur Verfügung.